

Landwirtschaftlich-technische/r Assistent/in

Berufsbeschreibung

Landwirtschaftlich-technische Assistenten und Assistentinnen arbeiten unter der Anweisung von Wissenschaftlern auf den verschiedensten Gebieten: in der Milchwirtschaft, im Gemüse-, Obst- und Weinbau, im Ackerbau, in der Fischereiforschung, in der Haustierzucht und -ernährung.

Zu den Aufgaben der landwirtschaftlich-technischen Assistenten und Assistentinnen gehört z.B. die Kontrolle von Tiermehl, das verfüttert wird. So leisten sie einen wichtigen Beitrag, dass Krankheiten nicht weiter verbreitet werden. Sie untersuchen auch die Bodenqualität von Anbaugebieten, züchten resistente Pflanzensorten und ermitteln die Beschaffenheit und Nährwerte der geernteten Getreidesorten. Sie prüfen Obst auf Pestizidbelastung und untersuchen Milchprodukte auf Antibiotika.

All ihre Laborarbeiten, Untersuchungen und Ergebnisse dokumentieren und werten die Landwirtschaftlich-technische Assistenten und Assistentinnen aus, erstellen daraus Statistiken und Grafiken. Diese Daten liefern wichtige Erkenntnisse über das weitere Vorgehen, über neue Möglichkeiten.

Anforderung

Mittlerer Bildungsabschluss, teilweise auch Hauptschulabschluss und abgeschlossene Ausbildung als landwirtschaftlich-technischer Laborant.

Interesse für Biologie und Chemie, praktisches Geschick, gutes Gedächtnis, gute Beobachtungsgabe, Fähigkeit zum Zeichnen, keine Allergien, exaktes und systematisches Arbeiten, Ausdauer.

Ausbildung

2 Jahre: Berufsfachschule, Berufskollegs o.ä.

Entwicklungsmöglichkeiten

Landwirt/in, Techniker/in für Umweltschutz, Bachelor of Engineering – Umweltschutz.